

Georg Wigand's Verlag in Leipzig.

[42482.]

Am 15. d. M. versandte ich ein Circular,
wie folgt:

P. P.

Demnächst erscheint:

Tagebuch.

Ein Bedenk- u. Gedenkbüchlein
für alle Tage des Jahres
mit Sinnsprüchen und Vignetten
nach Zeichnungen

von
Ludwig Richter.

Fünfte Auflage.

Gebunden mit Goldschnitt 3 M. 50 λ ord.,
2 M. 50 λ netto.

Bei Vorausbestellung bis 1. Novbr. d. J.
gewähre ich:

 7/6 für 13 M. 50 λ ! 

Um dem Werkchen eine grössere Ver-
breitung zu ermöglichen, habe ich einen
billigeren Preis als bei den früheren
Auflagen angesetzt.

Das Büchlein, welches durch die treff-
lichen Vignetten Ludwig Richter's einen
besondern Reiz erhält, wird auch in Zukunft
bei allen Frauen und Jungfrauen hoch will-
kommen sein, und werden Sie durch Vor-
zeigen und Empfehlung immer ein Resultat
erzielen. Es verliert übrigens nie seinen
Werth, da es keine Jahreszahl trägt, mithin
für alle Jahre zu benutzen ist.

Ich liefere nur fest!

Ferner:

Zweihundert

Bildnisse und Lebensabrisse berühmter deutscher Männer.

 Vierte verbesserte Auflage.

13 Bogen in gr. 8.

Preis cart. 3 M. 50 λ ord., 2 M. 50 λ no.

In neuem gediegenen Einband

4 M. 50 λ ord., 3 M. 25 λ netto. Baar 7/6!

Gleich den vorigen Auflagen enthält das
neue Werk nur Verstorbene, und sind
auch jetzt wieder eine Anzahl Persönlich-
keiten, welche am leichtesten entbehrlich
schienen, ausgeschieden worden, um eben-
soviel Anderen Platz zu machen, welche
grösstentheils seit Erscheinen der letzten
Auflage verstorben sind! Auf diese Weise
sind jetzt hinzugetreten:

Graf Auersperg (A. Grün).
Roderich Benedix.
Ludwig Devrient.
Prof. Hnr. Wilh. Dove.
Franz Grillparzer.
Wilhelm Hauff.
Karl Immermann.
König Johann von Sachsen.
Wilh. v. Kaulbach.
Leo v. Klenze.
Heinrich v. Kleist.

Ueber die Vortrefflichkeit und Brauch-
barkeit dieses Buches kann ich mich des
Lobes wohl enthalten. Ich darf wohl hoffen,
dass das Werk — wie früher — immer auf
Lager gehalten werden wird.
Leipzig, September 1880.

Georg Wigand.

[42483.] Binnen kurzem erscheint in dritter
Auflage:

Bilder aus der deutschen Kleinstaaterci.

Von

Karl Braun-Wiesbaden.

5 Bände in gr. Octav. Broschirt à Bd.
3 M. ord., 2 M. netto, 1 M. 80 λ baar.

Unter den Büchern des Reichstagsabgeord-
neten Karl Braun nehmen die „Bilder aus der
deutschen Kleinstaaterci“ anerkannter Maßen die
erste Stelle ein. Das Werk hat sich bereits bei
seinem ersten Erscheinen den Weg in der deut-
schen Nation gebahnt, weil sein Inhalt eine
große historische Bedeutung hat. Dabei ist
Braun einer der besten deutschen Erzähler.
Seine Figuren leben; und man folgt ihm stets
mit Genuß, mag er seinem Humor die Zügel
schießen lassen, um zu erheitern, oder mag er
mit ernster Rede belehren.

Das Werk zerfällt in dieser neuen Auflage
in 5 Bände, deren jeder für sich ein Ganzes
bildet, und die auch einzeln bezogen werden
können.

Band I.: „Bilder aus vier Jahrhunderten“
betitelt, führt uns von der Mitte des 16. Jahr-
hunderts bis in die 2. Hälfte des 19. Jahr-
hunderts, indem er in einzelnen großen Tableaux
die Culturzustände im Innern und die Wahl-
verwandtschaften und Wechselwirkungen zwischen
Deutschland und dem Auslande, namentlich
Oesterreich und Frankreich schildert.

Band II.: „Kriegs- und Parlamentsbilder“
bringt Kriegsbilder vorzugsweise aus Nassau,
von 1866, in welchen der Verfasser durch seine
wahrhaft virtuose Genremalerei glänzt, und
Parlamentsbilder, welche mit hinreichendem Hu-
mor die parlamentarische Uebergangsperiode
1867 und 1868, und die während derselben
auf der politischen Schaubühne auftretenden
Personen schildern.

Band III.: „Bilder aus Nassau, Württem-
berg und Hessen-Darmstadt“ und

Band IV.: „Bilder aus Kurhessen, Hanno-
ver und Bayern“ enthalten die eigentlichen
Kleinstaatsbilder, eine bunte Reihe von Gemäl-
den, Studien und Skizzen aus der Blüthe- und
Untergangszeit der Kleinstaaterci. Erzählungen,
welche so unterhaltend sind, wie die besten Ro-
mane, und so belehrend, wie das beste wissen-
schaftliche Handbuch.

Band V.: „Kleine Kultur- und große

Justus v. Liebig.
Fürst Cl. L. W. von
Metternich.
Professor v. Raumer.
Fritz Reuter.
Prof. Fr. W. Ritschl.
Kriegsminister von
Roon.
Jul. Schnorr von Ca-
rolsfeld.
Moritz v. Schwind.
Prof. C. G. v. Wächter.
Prof. E. Heinr. Weber.

Ruhmesbilder“ zeigt den Einfluß der Klein-
staaterci auf die socialen und wirtschaftlichen,
die rechtlichen und kirchlichen Verhältnisse in
einzelnen kleinen Bildern voll Licht und Leben,
und im Gegensatz hierzu die großen nationalen
Perspectiven, theils in Gestalt eines die ganze
deutsche Geschichte umfassenden „Märchens“,
theils in der Charakteristik des Fürsten Bis-
marck und eines bis jetzt der Welt noch zu
wenig bekannten deutschen Freiheitskämpfers aus
der Zeit der napoleonischen Fremdherrschaft, des
Prinzen Victor v. Wied.

Band 1. und 2. werden Anfang October
zur Ausgabe gelangen; die übrigen werden rasch
nachfolgen, so daß das Werk bis spätestens Mitte
November vollständig sein wird.

Ich bitte auch für diese neue Auflage um
eine recht thätige Verwendung und zeichne
Hochachtungsvoll

Hannover, den 20. September 1880.

Carl Rümpler.

Wilhelm Baensch in Dresden.

[42484.]

Die Episcopal-, Consistorial- und Diöcesan-Versaffung

im ehemaligen Churfürstenthume und
jetzigem Königreiche Sachsen,
vor und seit Einführung der Reformation
bis zur Neuorganisation der dermaligen säch-
sischen evangelisch-lutherischen Kirchenbehör-
den, sowie der Neuarrondirung der Diöcesen
nach hoher Landesconsistorial-Berordnung
d. d. Dresden 2. November 1878,
kirchenstatistisch dargestellt

von

Dr. theol. Wilhelm Haan,

R. Sächsl. Kirchenrath etc.

Circa 9—10 Bogen. 8. Preis 2—3 M.

Die obige Schrift wird Interessenten nicht
nur in dem oben angeführten Lande heutigen
Umfanges, sondern auch in den Theilen finden,
welche früher zu ihm gehört oder durch Union
mit ihm verbunden waren — Thüringen und
Lausitz.

 Unverlangt versende ich nichts. 

[42485.] In den nächsten Tagen erscheint in
meinem Verlage:

Mineralogie

nebst dem Wichtigsten
aus der

Bildung der Erdrinde.

Für Schulen u. zum Selbstunterricht
in neuer Rechtschreibung
bearbeitet

von

Adolf Koch,

Lehrer an der höheren Töchterschule in Leer.

Mit 33 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Preis: 1 M. 20 λ ; geb. 1 M. 50 λ .

Emden, 10. September 1880.

B. Haynel.